

GESELLSCHAFTLICHE AUFTRÄGE

Heilpädagogischer Auftrag, Bildungsauftrag, Aufsichtsauftrag

„Die Schule unterrichtet und erzieht junge Menschen“ (§ 2 I SchulG NRW)

→ **Fördern der Bildung/ Entwicklung**

= Wissens- und Wertevermittlung im Rahmen des heilpädagog. Auftrags

→ **Fördern im heilpädagogischen Auftrag**

= Eigenständigkeit, Gemeinschaftsfähigkeit, Entwicklgs.-/ Bildungsstand im Kontext der “Teilhabe am gesellschaftlichen Leben”

→ **Aufsichtsverantwortung**

= **Zivilrechtliche Aufsichtspflicht u. Gefahrenabwehr** (Befugnis akuter Eigen- oder Fremdgefährdung des/ r Kindes/ Jugendln. zu begegnen).